

Pro-Cons. & p. t. | Præsidis Meritissimi & c. | Amatæ Gnatæ | In faventissimi affectûs Obsidem | Elbingam, ipsô Nuptiatis Solennitatis die, 6tô nimirum Calend. Oct. Anni | natæ in Deo Humanitatis MDCLXXIX. | Thoruniô ablegarunt | Cultores ConVenientes. [Druckerstock.] THORUNI excudit Johannes Cœpselius, Gymn. Typ. |

Der Holzschnitt [Buchdruckerstock] zeigt in einem Kreise rechts und links einen Palmbaum, oben in den Wolken eine Taube, darunter zwei verschlungene Hände, unter denselben den Spruch: QUOD DEUS CONIUNXIT | ID HOMO NON SEPARET. | Darunter in einem Ringe zwei sich schnäbelnde Tauben. Um den Rand des Kreises ziehn sich die Worte: PALMA VELUT PALMAM CEV CASTA COLUMBA COLUMBÛ : SIC VERO CONIUX CONIUGĒ: AMORE COLĀ. |

2 Bl. fol. Stadtbibl. zu Elbing  $\chi_1$ . Gelegenheitsgedichte von 1606 bis 1705 No. 14. Zuerst ein lateinisches Gedicht von Christianus Treschenberg, Sponsæ Germanus, 30 Distichen enthaltend mit der Überschrift: Omnia vincit Amor. Das zweite führt die Überschrift:

Omnia vincit Virtus.

- Die Tugend führt die Krohn des Himmels und der Welt /  
 Ein Hertz / daß herrschen wil / muß dieser Göttin dienen:  
 Was diese Kaiserin in ihren Fesseln hält /  
 Daß sieht Süd / Ost / und West / in höchster Freiheit grünen.  
 5 Die Welt kan auff der Welt nicht ohne sie bestehn /  
 Den Himmel kan man nicht ohne sie / im Himmel schauen:  
 Die schöne Schönis ist ohn ihren Strahl nicht schön /  
 Der reiche Crösus muß ohn sie die Armuht bauen.  
 Ihr Zepter ist von Pracht und lichtem Glantz umzirt /  
 10 Geduld / und Fleiß / und Müh / sind Staffeln ihres Trohnes /  
 Ihr hoher Purpur ist von Liebligkeith gewürkt /  
 Die Ewigkeit und Ruhm sind Zeichen ihres Lohnes.  
 Wer ist dann wol der ihr den Siegs-Krantz streitig macht?  
 Welch Irrlicht zückt sich vor der grösten Fürstin Würde?  
 15 Die Schönheit? nein. Die Lieb? O schnöde deine Pracht /  
 Dein Tempel / deine Burg ist rauch und eine Hürde:  
 Vor ihrer Herrligkeit dein Feuer / Brand und Gluht /  
 Bezaubernde Syren / und Flamme von den Wellen /  
 Dein altes Kind / sein Pfeil / bezwingt nicht ihren Muht /  
 20 Sie aber weiß euch wol / auch ohne Streich zu fällen.  
 Zwar Zypriß ich gestehs / ein Blick von deinem Sitz  
 Ist mächtig einen Fels und Tiger zahm zu machen / ||  
 Dein blinder Argus spielt mit seiner Pfeile Blitz /  
 Daß Erde / Luft / und Fluht in heißen Flammen krachen.